

KREISSTADT METTMANN Der Bürgermeister Informationsvorlage		Drucksachennummer 097/2012
Baubetriebshof	öffentlich	☒
Pawelczyk, Robert	nicht öffentlich	☐
Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Bauen und wirtschaftliche Betriebe	11	23.05.2012
Einführung Kosten- und Leistungsrechnung inkl. einer elektronischen Zeiterfassung für den Baubetriebshof		
Finanzielle Auswirkungen ja Kosten 84.625 € Produkt 01.01.14 Haushaltsjahr 2012 Folgekosten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☒ ja ☐ nein Deckungsvorschlag		
<u>UMWELTBELANGE</u> werden besonders berührt im Bereich: ☐ Abfall ☐ Wasserhaushalt ☐ Klima ☐ Boden ☐ Natur- und Artenschutz ☐ Emissionen / Immissionen		
Informationsvorlage		

Verwaltungserläuterung:

Es ist vorgesehen, für den Baubetriebshof (BBH) der Stadt Mettmann eine optimierte Kosten- und Leistungsrechnung inkl. einer elektronischen Zeiterfassung einzuführen.

Seit dem Frühjahr 2011 wurde von Seiten des Baubetriebshofes intensiv an dem Projekt gearbeitet. Da es für die Einführung notwendig ist, eine entsprechende Software mit den notwendigen Hardwarekomponenten zu beschaffen, wurde in einem ersten Schritt die Software von diversen Anbietern mit den Anforderungen des Baubetriebshofes abgeglichen. Weiterhin hat sich die BBH-Verwaltung auf einer entsprechenden Messe ein Bild von diversen Systemen und deren Anbieter machen können. So konnte gleichzeitig die Oberfläche und Funktionalität der Software begutachtet werden.

Da es sich bei dieser Thematik insgesamt um ein sehr komplexes Projekt handelt, wurde hierfür eine Projektgruppe mit Vertretern aus den Bereichen Personal-Service, Personalrat, Organisation, IT-Service, Finanzmanagement und Baubetriebshof gebildet. In mehreren Arbeitsgesprächen wurden die Anforderungen aus den verschiedenen Bereichen diskutiert; insbesondere die Anforderungen an die Software wurden thematisiert. Alle hier aufgekommenen Fragen wurden abgearbeitet, sodass das notwendige Verfahren zwecks Einführung einer optimierten KLR, insbesondere der zwingend notwendigen Soft- und Hardware, eingeleitet wurde.

Der vorliegende Projektzeitplan sieht vor, dass nach der Durchführung einer Realtestphase in der Zeit von Sept. – Dez. 2012 ab dem 01.01.2013 der Echtzeitbetrieb der Tätigkeitserfassung erfolgen soll.